

Numerik I

WiSe 2023/2024 — Blatt 3

Abgabe: 1.12.2023, 10:00 Uhr.

Aufgabe 1

(1+2+1 Punkte)

Sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine strikt Spalten-diagonaldominante Matrix, das heißt es gelte

$$\sum_{\substack{i=1 \\ j \neq i}}^n |a_{ij}| < |a_{jj}|, \quad j \in \{1, \dots, n\}.$$

- Zeigen Sie, dass die Teilmatrizen $A_k = (a_{ij})_{1 \leq i, j \leq k}$ für $k \in \{1, \dots, n\}$ ebenfalls strikt diagonaldominant sind.
- Zeigen Sie, dass die Matrix A regulär ist.
- Zeigen Sie, dass während der Anwendung des Gaußverfahrens an A , keine Pivotsuche nötig ist. (Bonus +3 Punkte: zeigen Sie, dass während der Anwendung des Gaußverfahrens mit Pivotsuche an A , kein Zeilentausch nötig ist.)

Tipp. Zeigen Sie zum Nachweis von (b), dass für eine geeignete Norm $\|\cdot\|$ auf \mathbb{R}^n die Abschätzung $\|A^\top x\| > 0$ für alle $x \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}$ gilt, und folgern Sie daraus, dass A invertierbar ist.

Aufgabe 2

(4 Punkte)

Konstruieren Sie eine Permutationsmatrix $P \in \mathbb{R}^{4 \times 4}$, sodass die Matrix PA eine normalisierte LU -Zerlegung besitzt, wobei

$$A = \begin{bmatrix} 0 & 0 & -1 & 2 \\ -1 & -1 & 1 & 2 \\ 2 & 1 & -3 & 6 \\ 0 & 1 & -1 & 4 \end{bmatrix}$$

Lösen Sie damit das lineare Gleichungssystem $Ax = b$ mit $b = [-31, -21, -90, 50]^\top$ und berechnen Sie $\det(A)$.

Aufgabe 3

(4 Punkte)

Es sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und $a_j \in \mathbb{R}^n$ die j -te Spalte von A . Beweisen Sie die Hadamardsche Ungleichung:

$$|\det(A)| \leq \prod_{j=1}^n \|a_j\|_2$$

Interpretieren Sie das Ergebnis geometrisch, indem Sie die Tatsache nutzen, dass die Determinante das Volumen eines Parallelepipeds ist.

Aufgabe 4

(2+2 Punkte)

- Sei $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$ und $A = QR$ eine QR -Zerlegung. Zeigen Sie, dass R eine Cholesky-Zerlegung von $A^\top A$ definiert.
- Sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ regulär und $A = QR$ eine QR -Zerlegung. Zeigen Sie, dass $\text{cond}_2(A) = \text{cond}_2(R)$.

Aufgabe 5

(2+2 Punkte)

Es sei $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine reguläre Matrix mit den Spaltenvektoren $a_1, \dots, a_n \in \mathbb{R}^n$ und q_1, \dots, q_n sei die daraus durch das Gram-Schmidt-Verfahren gewonnene Orthonormalbasis, das heißt

$$\tilde{q}_j = a_j - \sum_{k=1}^{j-1} (q_k^\top a_j) q_k, \quad q_j = \frac{\tilde{q}_j}{\|\tilde{q}_j\|} \quad \text{für } j \in \{1, \dots, n\}.$$

- (a) Zeigen Sie, dass für $R \in \mathbb{R}^{n \times n}$ definiert durch $r_{kj} = q_k^\top a_j$ für $k < j$, $r_{kj} = 0$ für $k > j$, und $r_{jj} = \|\tilde{q}_j\|_2$ für $j \in \{1, \dots, n\}$, folgt $A = QR$.
- (b) Berechnen Sie Q und R für

$$A = \begin{bmatrix} 1 & 2 & 0 \\ 0 & 1 & 2 \\ 1 & 0 & 2 \end{bmatrix}$$